



# VIA REGIA SCULPTURA

Ein europäisches Kunst- und Begegnungsprojekt

## Via Regia | Görlitz

## Görlitzer Kunst- und Begegnungstag 29. Mai 2011

- 11.00 Uhr Begrüßung**  
**Joachim Mühle**  
*Kultursekretär des Kulturraumes  
Oberlausitz-Niederschlesien*  
**Dr. Markus Bauer**  
*Direktor Schlesisches Museum*  
**Objektmodell »Salz«** – Matthias Lehmann,  
*Schlesisches Museum Görlitz, Brüderstraße 8*
- 12.00 Uhr Bodeninstallation »Spur/Ślad«**  
*Rainer Müller, Altstadtbrücke*
- 13.00 Uhr Fassadenbild »Patriotismus.Kunststück«**  
*der Kiewer R.E.P.Group,  
Pension Picobello - Uferstraße 32*

### weitere Empfehlungen

- 15.00 Uhr** öffentlicher Rundgang durch die 3. Sächsische Landesausstellung – Kaisertrutz Görlitz, Platz des 17. Juni, ist im Ticketpreis enthalten, Besucherservice  
Tel.: +49(0)351 .49142011
- bis 18.00 Uhr** Führungen auf dem Kreuzweg zum Heiligen Grab – E. Krug Tel. 0177 .7079373, [www.viajakob.de](http://www.viajakob.de)
- bis 18.00 Uhr** Ausstellung des Kulturstadt Görlitz/Zgorzelec e.V zum trinalationalen Fotowettbewerb »Unterwegs« – KulTourPunkt im Bahnhof Görlitz – [www.ideenfluss.com](http://www.ideenfluss.com)
- 20.00 Uhr** Jazzfestival »Unerhörte Orte«  
– Turnhalle am Hirschwinkel 15/16

Landesverband Künstlerhäuser Sachsen e.V.  
Dorfstraße 1 – 04688 Mutzschen  
Organisation: Ute Hartwig-Schulz  
Kuratorin: Claudia Reichardt  
Fon: 034385 .51315 – Fax: 034385 .52447  
[info@via-regia-sculptura.eu](mailto:info@via-regia-sculptura.eu)  
[www.via-regia-sculptura.eu](http://www.via-regia-sculptura.eu)

Sächsischer Künstlerbund Landesverband Bildende Kunst e.V.

Via Regia Begegnungsraum  
Landesverband Sachsen e.V.



Gefördert durch den Freistaat Sachsen



### PATRIOTISMUS R.E.P. Group

geladene Künstler:  
Lada Nakonechna, Kseniya Gnylytska,  
Volodymyr Kuznetsov, Mykyta Kadan



### SALZ

Preisträger Matthias Lehmann



### SPUR / ŚLAD

Preisträger Rainer Müller

### STÜHLE

Preisträgerin Bogna Konzera Radomska  
*Realisierung ist später geplant*



### RUDERER

Preisträger Sandro Porcu  
*Realisierung ist später geplant*

# Via Regia Sculptura – die Verknüpfung von Geschichte und Gegenwart

Das Langzeitprojekt »Via Regia Sculptura« befördert die temporäre und dauerhafte Platzierung zeitgenössischer Kunstwerke entlang des alten europäischen West-Ost-Verbindungswegs von der spanischen Küste bis in die Ukraine. Begonnen wurde 2010 im Freistaat Sachsen, wo Görlitz (als Gastgeber für die 3. Sächsische Landesausstellung) und Leipzig (im Sinne der lebendigen alten Handelsstadt) für künstlerische Wettbewerbe ausgewählt wurden. In Görlitz gab es vier Preisträger; das erste temporäre Kunstwerk (»Spur/Ślad«) von Rainer Müller wird nun auf der Altstadtbrücke realisiert. Weitere künstlerische Entwürfe sehen ihrer Umsetzung entgegen. Zu Gast in Görlitz sind im Mai 2011 auch Künstler/innen aus der Ukraine. Die R.E.P.Group realisiert in vielen Teilen Europas neue Elemente ihrer Serie »Patriotismus« und hat nun eine Fassade am Neißeufer für ein Wandbild genutzt.



**ZU HAUS  
HOME**



**ARMUT  
POVERTY**



**WÜRDE  
DIGNITY**

Patriotismus.Kunststück  
» R.E.P.Group

## 2 SALZ »»» Matthias Lehmann

Drei großdimensionierte Salzkristalle sind zur Aufstellung am neugestalteten Neißeufer im Bereich des ehemaligen Massa-Geländes vorgesehen. Bis zur Fertigstellung des Areals sowie der Skulpturen steht ein solitäres Modell des Kunstwerkes zur Verfügung, welches z. Zt. im Schlesischen Museum präsentiert wird. Matthias Lehmann erinnert mit seiner Idee an das Kulturgut Salz, das für seine flächendeckende Verbreitung intakter Handelswege wie die Via Regia benötigte. Görlitz profitierte ab 1330 von einem »Salzstapelrecht« und der einträglichen Salzsteuer. Neben seiner Bedeutung als Würzmittel wurde Salz auch bei der Herstellung synthetischer Färbemittel verwandt, was die drei Kristallskulpturen inhaltlich mit weiteren interessanten Gestaltungselementen im neu entstehenden »Tuchpark« verknüpft.



Spur/Ślad  
» Rainer Müller



## 1 PATRIOTISMUS »»» R.E.P.Goup

Revolutionary Experimental Space (R.E.P.) ist der programmatische Name einer sechsköpfigen Künstlergruppe aus Kiew. Neben ihrer internationalen Ausstellungstätigkeit hat sie sich immer wieder der Wandmalerei zugewandt. Die Reihe der realisierten Patriotismus-Projekte begann 2007 in Italien, führte über ihre ukrainische Heimat (National University, 2008) dann nach Stockholm und Budapest. 2011 gestaltet die Gruppe eine Fassade am Neißeufer. Aus einem Basiskompendium an piktogrammähnlichen Bild-Wort-Kombinationen wird eine ortsspezifische Bildkombination ausgewählt und zu großflächigen Wandgestaltungen zusammengefügt. Zu der Görlitzer Arbeit gehört auf einer abgewinkelten Hauswand ein Ausschnitt aus dem *dictionary*, der einen sprachlichen Kontext zu den Symbolen an der Fassade bietet.



Salz  
» Matthias Lehmann

## 3 SPUR / ŚLAD »»» Rainer Müller

Die geschichtsgeladene Altstadtbrücke bildet den Untergrund für Rainer Müllers filigrane Arbeit »Spur«. Eine leicht gekrümmte, schmale Linie schimmert dem aufmerksamen Betrachter vom Boden blattvergoldet entgegen. Im Moment als temporäre Variante der Idee, die später – dann aus anderem Material – zur ständigen Zier der Brücke werden soll. Ein Standpunkt direkt an der »Spur« bietet Sichtbezüge zum Jakob-Böhme-Haus und zur Peterskirche und diese verweisen auf inhaltliche Elemente des Kunstwerks. Müller erinnert an das Wirken des berühmten Görlitzer Theosophen Jakob Böhme, der als Handwerker zu großen philosophischen Erkenntnissen gelangte. Der Künstler ist dem kunstinteressierten Publikum in der Lausitz bereits mit zwei Arbeiten zur transNATURALE am Bärwalder See bekannt.